

Ifo Institut
Materialengpässe in der Industrie leicht gestiegen

Seite 2



Schneider Electric
Nachhaltigkeitsziele für 2023 übertroffen

Seite 3

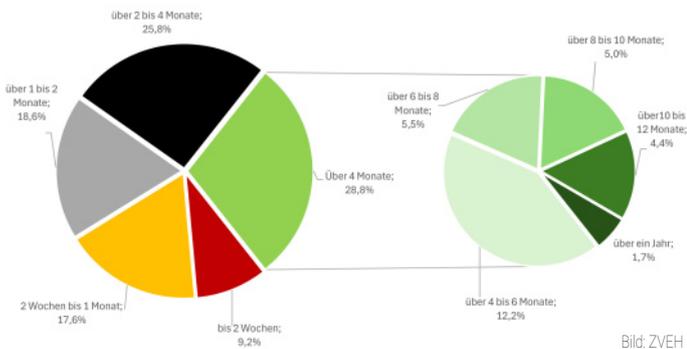


icotek
Geordnetes Kabelmanagement

Seite 3

SCHALTSCHRANKBAU NEWSLETTER

Trotz leichter Abkühlung: Umsatzentwicklung und Auftragslage in E-Handwerken weiter gut



Obwohl die Krise im Neubau-Bereich anhält, zeigen sich die E-Handwerke weiter resilient. Das ergab eine vom ZVEH durchgeführte Frühjahrs-konjunkturumfrage, an der 1.762 Betriebe teilnahmen. So sind die Umsätze im Bereich e-handwerklicher Tätigkeiten in den vergangenen sechs Monaten bei 42,2% gestiegen (Herbst 2023: 45,6%). Lediglich 14,5% vermeldeten gesunkene Umsätze (Herbst 2023: 13,2%). Auch, wenn die Umsatzsteigerungen zum Teil auf die Inflation zurückzuführen sind, zeigen die Zuwächse sowie auch der mit 75,7 Punkten noch immer hohe Geschäftsklimaindex (Herbst 2023: 80 Punkte): Die Dienstleistungen der E-Handwerke erfreuen sich trotz Bau-Krise und schwächelnder Konjunktur hoher Nachfrage. Das gilt insbesondere für Dienstleistungen in Bereichen der Zukunftstechnologien: Gegenüber Oktober 2023 wuchsen die Umsatzanteile vor allem bei der Installation von Photovoltaik-Anlagen und Speichern.

Auch ein Blick auf die Auftragsvorläufe zeigt: Die e-handwerklichen Unternehmen sind weiterhin gut ausgelastet. 54,6% von ihnen verfügen über Auftragspolster von mehr als zwei Monaten (Herbst: 53,3%). Dass die Suche nach Fachkräften für die Betriebe weiterhin eine große Herausforderung darstellt, zeigt auch die Tatsache, dass immer noch 57,5% der Unternehmen offene Stellen melden. Bezogen auf die kommenden sechs Monate gehen rund 62% von einer gleichbleibenden und 28% von einer zunehmenden Mitarbeiterzahl aus.

FLEXIBEL BESCHRIFTEN – WO IMMER SIE WOLLEN

DAS MOBILE BESCHRIFTUNGSSYSTEM VON WAGO

[Erfahren Sie mehr!](#)

AUF DER LIGHT + BUILDING ENTDECKEN

- Anzeige -

Auftragseingang im Maschinen- und Anlagenbau Januar 2024

Zu Jahresbeginn sind die Bestellungen im deutschen Maschinen- und Anlagenbau weiter gesunken. Im Januar blieben die Auftragseingänge um real 10% unter dem Vorjahresniveau. Aus dem Inland kamen 11% weniger Bestellungen, die Auslandsorder gingen um 9% zum Vorjahresmonat zurück. Dabei fiel der Auftragsrückgang aus den Euro-Ländern mit 19% deutlich heftiger aus als der Rückgang von 5% aus den Nicht-Euro-Ländern. „Die weltwirtschaftliche Erholung lässt weiter auf sich warten, für Deutschland wurden Wachstumsprognosen sogar zurückgenommen. Hinzu kommen unverändert geopolitische Herausforderungen und Unsicherheiten. Es fehlt nach wie vor an positiven Impulsen für das Investitionsverhalten. Einzig für Teile des Auslandsgeschäfts bleibt die Hoffnung auf Bodenbildung intakt“, erläutert VDMA-Chefvolkswirt Dr. Ralph Wiechers. Im weniger schwankungsanfälligen Drei-Monats-Zeitraum November 2023 bis Januar 2024 sanken die die Bestellungen um real 10% zum Vorjahr. Aus dem Inland wurden 13% weniger Aufträge verbucht und aus dem Ausland 8% weniger Aufträge. Dabei gingen die Orders aus den Euroländern um 13% zurück, das Minus mit den Nicht-Euroländern betrug 6%.

Gehäuse-Maßfertigung? Bestellung leicht gemacht!



HUGRO produziert auf hochmodernen Fertigungsanlagen individuelle Sondergehäuse nach Maßzeichnung. Aus Stahlblech und Edelstahl. Ein neues Online-Tool vereinfacht und beschleunigt den Anfrage- und Bestellprozess: www.zeichnungengehaeuse.com

Montiert mit einem Click

Die Kabeldurchführung zum **Einrasten** oder **Verschrauben**

Besuchen Sie uns auf der light + building in Frankfurt!
Halle 11.0 | Stand C80

smart cable management

www.icotek.com

- Anzeige -

Dein E-Magazin.
Dein Vorsprung.



Alle TeDo Fachmagazine sind auch als E-Magazin verfügbar. Jetzt kostenlos registrieren.



- Anzeige -

Hager: Ecovadis-Gold-Bewertung



Bild: Hager Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG

Hager hat beim EcoVadis-Rating zum ersten Mal eine Gold-Auszeichnung erhalten. Mit diesem Ergebnis gehört die Gruppe zu den besten 1% der von EcoVadis bewerteten Unternehmen in der Branche der Herstellung von Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren und Stromverteilungs- und -steuerungsanlagen. Seitdem konnte das Unternehmen Fortschritte mit ihrem soliden Nachhaltigkeitsmanagementsystem, der Transparenz durch die Veröffentlichung des ersten Nachhaltigkeitsberichts sowie der Umsetzung zusätzlicher Maßnahmen (Umwelt und nachhaltige Beschaffung) erzielen.

WLAN-Thermometer für das IoT

Das WLAN-Thermometer 1x Pt100 von Wiesemann&Theis funktioniert drahtlos. Der beiliegende Pt100 Klasse-A Kabelfühler hat einen Messbereich von -50 bis 180°C, mit Pt100-Fühlern können auch Temperaturen von -200 bis 650°C erfasst werden.



Bei individuell konfigurierbaren Ereignissen wie Temperaturüber- oder Unterschreitung kann es MQTT-Nachrichten absetzen und auch Push-Nachrichten versenden. Dank hoher Störfestigkeit, Hutschienenmontage und 24V-Versorgung eignet es sich für die Temperaturüberwachung in Industrieumgebungen.

Bild: Wiesemann & Theis GmbH

Whitepaper nimmt Gebäudeautomation in den Fokus

Es gibt eine Vielzahl an Themen, Vorschriften und Aspekten, die bei der Planung und in der Betriebsphase von Gebäuden zu berücksichtigen sind. Ein umfassendes Whitepaper von WSCAD richtet den Blick auf insgesamt 32 Seiten auf die Gebäudeautomation als integralen Bestandteil der technischen Gebäudeausrüstung. Dargestellt werden zudem aktuelle Richtlinien, der Stand der Integration von BIM sowie die Anforderungen an eine Planungssoftware für GA-Planner und MSR-Unternehmen. Praxisnahe Planungsschritte geben konkrete Hinweise zur Vorgehensweise mithilfe der E-CAD-Lösung Electrix. MSR-Unternehmen können mit den erzeugten Daten aus der GA-Planung weiterarbeiten, die Werte der erfassten Datenpunkte stehen für die Programmierung der Steuerungen zur Verfügung. Zusätzlich unterstützt die E-CAD-Lösung die Fertigung von Schaltschränken auf NC-Maschinen, ohne dass Daten erneut erfasst werden müssen. Das Whitepaper ist kostenlos auf der **Firmen-Website** verfügbar.



Bild: WSCAD GmbH

NETZTEILE

1 - und 3 - phasig bis 960 W

Detas Elektro GmbH - Am Hahn, 4 - D-97843 Eltmann - www.detas.com/elektro
Tel. +49 - 9522 - 280 84 10 - detaselektro@detas.com - www.detasultra.com

- Anzeige -

Materialengpässe in der Industrie leicht gestiegen



Bild: Ifo Institut

Die Materialknappheit in der deutschen Industrie hat leicht zugenommen. Im Februar berichteten 14,6% der Firmen von Engpässen (Januar: 12,5%). Das geht aus der aktuellen Umfrage des Ifo Instituts hervor. „Neben dem Konflikt im Roten Meer hat auch der Bahnstreik dazu geführt, dass in manchem Unternehmen ein Mangel an Rohstoffen und Vorprodukten aufkam“, sagt Klaus Wohlrabe, Leiter Ifo-Umfragen. Die Chemische Industrie berichtete über einen deutlichen Zuwachs (8,3 auf 21,5%) von Lieferengpässen bei Vorprodukten. Über 20% liegen auch die Hersteller von elektrischen Ausrüstungen (21,9%) sowie die Autobauer (21,8%).

ABB übernimmt Seam Group

ABB hat eine Vereinbarung über den Kauf der Seam Group bekannt gegeben, eines Anbieters von Management- und Beratungsdiensten rund um elektrische Anlagen. Die Übernahme soll das Portfolio der ABB-Division Electrification Service ergänzen und zusätzliches Knowhow bei der vorausschauenden Wartung und Instandsetzung, elektrischen Sicherheit sowie Beratung bei erneuerbarem Energie und Anlagenmanagement bieten. Die Transaktion soll voraussichtlich im dritten Quartal 2024 abgeschlossen werden. Finanzielle Bedingungen wurden nicht bekannt gegeben. Stuart Thompson, Leiter ABB-Division Electrification Service: „Diese Übernahme ist Teil unserer Strategie, eine neue Kraft im Bereich der Elektrifizierungsdienstleistungen zu schaffen und unser Angebot und unsere Präsenz in den USA zu erweitern.“

Schneider Electric übertrifft Nachhaltigkeitsziele für 2023



Schneider Electric hat einen Bericht über den Fortschritt der unternehmenseigenen Nachhaltigkeitsmaßnahmen veröffentlicht. Der Bericht für 2023 zeigt, dass alleine im vergangenen Jahr mithilfe von digitalen Lösungen und Services des Unternehmens kundenseitige Einsparungen von rund 112t CO₂ sowie insgesamt 553t seit 2018 realisiert werden konnten. Außerdem konnten die CO₂-Emissionen unter den 1.000 wichtigsten Zulieferern um 27% reduziert werden. Zudem sind mittlerweile 63% der firmeneigenen Verpackungen aus recyceltem Karton. Die Erreichung dieser Ziele erfolgt im Rahmen des Schneider Sustainability Impact Programms, welches die Zwischenziele bis 2025 vorgibt. Anstelle der angestrebten 6 von 10 Punkten übertraf der Wert zum Jahresabschluss 2023 mit 6,13 das eigene Jahresziel.

Erweitertes Produktportfolio bei Aluminium-Reihenklemmen

Im Fokus des Logimat-Messeauftritts von Hora eTec stehen Phasenschienen. Sie sind individuell kürzbar und werden bei geschnittenen Längen – außer Meterware – immer mit montierten Endkappen geliefert. Alle Phasenschienen gibt es in Gabel- sowie in Stegausführung. Zudem sind sie allseitig fingersicher und VDE-geprüft. Darüber hinaus bietet das Unternehmen für die Elektroindustrie kundenspezifische Lösungen, die auf Anfrage mit besonderen Schrittmaßen, Querschnitten, Kombinationen und Sonderausführungen gefertigt werden. Hora eTec hat zudem sein Produktportfolio im Bereich der Aluminium-Reihenklemmen um zwei kleine Querschnitte erweitert: Die Variante RKA 16 1-polig mit einem Anschlussquerschnitt von 16mm² ist ab sofort lieferbar, die Variante RKA 35 1-polig mit einem Anschlussquerschnitt von 35mm² ab dem zweiten Quartal 2024. Die Reihenklemmen sind für viele Bereiche und Branchen geeignet: bei der Installation, im Maschinenbau, in Industrieanlagen, bei der Automatisierungstechnik bis zu erneuerbaren Energien wie z.B. Photovoltaikanlagen.

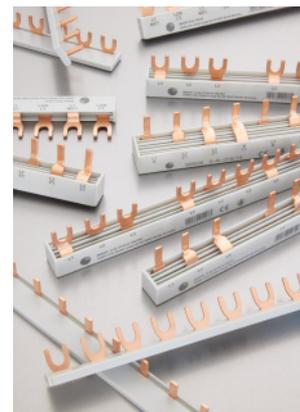


Bild: Hora eTec GmbH



Bild: Phoenix Contact GmbH & Co. KG

Sichere IO-Module für Failsafe over Ethercat

Zur Umsetzung eines sicheren Systems bietet Phoenix Contact zwei neue Safety-IO-Module für Safety over Ethercat (FSOE) in einem kompakten Design. Safety over Ethercat (FSOE) hat sich neben Profisafe als wichtiges Safety-Protokoll etabliert. Phoenix Contact unterstützt diesen Markttrend mit der kompakten Familie AXL SE. In Verbind-

ung mit dem Ethercat-Buskoppler lassen sich Safety-Lösungen auf Basis von FSOE einfach und platzsparend realisieren. Das Modul AXL SE FSD18/3 umfasst acht sichere digitale Eingänge in Dreileiter-Anschlusstechnik. Das Modul AXL SE FSD04/2 verfügt über vier digitale Ausgänge bis 2A.

Geordnetes Kabelmanagement

Mit den neuen Bürstenleisten BES von Icotek lassen sich Netzwerkkabel in 10"- (BES 10) und 19"- (BES 19) Netzwerkschränken verschiedener Hersteller praktisch organisieren. Integrierte Federverschlüsse ermöglichen eine werkzeuglose Montage und Demontage. Um sie zu installieren oder zu entfernen, müssen lediglich die Verriegelungen auf beiden Seiten gelöst werden. Die Bürstenleiste ermöglicht es, Netzwerkkabel einfach durch sie hindurch zu führen, wodurch die Sicht auf die Kabel im Inneren des Schrankes verdeckt wird und ein geordneter



Bild: Icotek GmbH & Co. KG

Eindruck entsteht. Darüber hinaus schützen die Bauteile vor dem Eindringen von Staub und Schmutz und gewährleisten zugleich eine Luftzirkulation für die Verbraucher. Diese Eigenschaften sollen die Zuverlässigkeit und Langlebigkeit der Netzwerkkabelumgebung erhöhen. Die Produkte sind für den Temperaturbereich von -30 bis 80°C geeignet und bestehen aus pulverbeschichtetem Stahl mit Bürsten aus Polyamid. Sie sind robust und langlebig, was eine zuverlässige Funktion über einen längeren Zeitraum gewährleisten soll.

Impressum

Verlag TeDo Verlag GmbH
Postfach 2140 – D-35009 Marburg
Tel.: +49 6421 3086-0 | Fax: -380
www.tedo-verlag.de

Verlegerin Dipl.-Statist. B. Al-Scheikly (Vi.S.d.P.)
Herausgeber Kai Binder (-139)
Redaktion Jürgen Wirtz (Chefredakteur, -226)
Ausgabenbetreuung Lena Krieger

Anzeigen Markus Lehnert (-594)
Es gilt die Preisliste 2024.
Grafik Tobias Götze